

## B e s c h l u s s v o r l a g e

**Vorlage-Nr.: 2017/087**

freigegeben am **15.05.2017**

**Stab**

Sachbearbeiter/in: Wolf, Matthias

**Datum: 11.05.2017**

### **Abberufung der ehrenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten**

#### **Beratungsfolge:**

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
N	30.05.2017	Verwaltungsausschuss
Ö	20.06.2017	Rat

#### **Beschlussvorschlag:**

Frau Hanna Binnewies wird mit Ablauf des 31.07.2017 aus dem Amt der ehrenamtlich tätigen Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Rastede abberufen.

#### **Sach- und Rechtslage:**

Durch die zuletzt erfolgte Änderung des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) wurde für Kommunen ab einer Größenordnung von 20.000 Einwohnern die hauptberufliche Beschäftigungspflicht für das bislang ehrenamtlich ausgestaltete Amt der Gleichstellungsbeauftragten eingeführt.

In Entsprechung der gesetzlichen Neuregelung hat der Rat in seiner Sitzung am 28.02.2017 (siehe Beschlussvorlage Nr. 2017/019) Frau Anke Wilken zur neuen hauptberuflichen Gleichstellungsbeauftragten bestimmt.

Anknüpfend an diese Beschlusslage ist Frau Wilken ein entsprechendes Arbeitsvertragsangebot unterbreitet worden, das sie angenommen hat. Demnach tritt Frau Wilken ihr Amt als hauptberufliche Gleichstellungsbeauftragte am 01.08.2017 an.

Um einen nahtlosen Ämterübergang zwischen Frau Binnewies als ehrenamtlich tätige Gleichstellungsbeauftragte und Frau Wilken als hauptberufliche Gleichstellungsbeauftragte sicherzustellen, wäre eine Abberufung von Frau Binnewies mit Wirkung vom 01.08.2017 vorzusehen.

Dieser Vorschlag folgt insoweit auch einer entsprechenden Abstimmung mit Frau Binnewies, die sich bereit erklärt hat, ihr Amt bis zum 31.07.2017 auszuüben.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Keine.

**Anlagen:**

Keine.